



IG Bau kritisiert Arbeitsbedingungen für Reinigungskräfte

Kreis Wesel. Reinigungskräfte sind auf jeden Euro angewiesen. Jetzt wollen ihnen die Arbeitgeber Zuschläge und Urlaubstage streichen, kritisiert die Gebäudereiniger-Gewerkschaft IG Bau und spricht von einem „Schlag ins Gesicht“ der Beschäftigten. Einem Großteil der rund 3960 Reinigungskräfte im Kreis Wesel drohten ab sofort massive Einbußen. Das berichtet die IG Bau – und ruft die Beschäftigten dazu auf, diese Einschnitte nicht hinzunehmen.

„Aktuell legen viele Chefs ihren Mitarbeitern neue Arbeitsverträge zu deutlich schlechteren Konditionen vor. Die sollte keiner unterschreiben“, warnt Karina Pfau von der IG BAU Duisburg-Niederrhein. Sollten die Arbeitgeber bei dieser Praxis bleiben und die anstehenden Tarifverhandlungen blockieren, dürfte die Reinigungsbranche einen „heißen Sommer“ erleben. „Auch im Kreis Wesel könnten dann Schulen, Büros und Krankenhäuser schmutzig bleiben“, so Pfau. Die Friedenspflicht zwischen IG BAU und Arbeitgebern lief Ende Juli aus.